

Inhalt

Autor*innenverzeichnis	5
Vorwort	13
1 Herkunft und Entwicklung der Konzentrativen Bewegungstherapie	17
<i>Silvia Schüller Galambos</i>	
1.1 Die körpertherapeutischen Wurzeln	17
1.2 Die tiefenpsychologischen Wurzeln	18
1.3 Übergänge und Verbindungen	19
1.4 Inspirierende Anfänge	20
1.5 Der Weg zur lehr- und lernbaren Psychotherapiemethode	21
2 Wissenschaftliche und therapietheoretische Grundlagen	23
<i>Silvia Schüller Galambos</i>	
2.1 Vor allem anderen: Ethik	24
2.2 Begriffsklärung	25
2.3 Bewegen	30
2.4 Wahrnehmen	32
2.5 Erinnern	34
2.6 Fühlen	35
2.7 Verbunden	36
2.8 Entwickeln	38
2.9 Verändern	43
2.10 Schlussbemerkungen	44

3	Kernelemente der Diagnostik	46
	<i>Maria Stippler-Korp</i>	
3.1	Symptomorientierte Diagnostik	47
3.2	Das Phänomen	48
3.3	Für die KBT entwickelte Diagnoseinstrumente	49
3.4	Körperfokussierte Diagnoseinstrumente	51
3.5	KBT-Diagnostik in Anlehnung an die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD)	53
3.6	Das Zusammenspiel von Diagnostik und Therapieplanung	56
4	Kernelemente der Konzentrativen Bewegungstherapie	58
	<i>Maria Stippler-Korp</i>	
4.1	Besonderheiten hinsichtlich des therapeutischen Raums und Rahmens	59
4.2	Angebote	61
4.3	Die therapeutische Beziehung	64
4.4	Konzentrativ Wahrnehmung	67
4.5	Bewegung	72
4.6	Berührung	74
4.7	Die Verwendung von Gegenständen	77
4.8	Handlungsdialog und Interaktionsangebote	81
4.9	Die Bedeutung der Sprache in der KBT	82
4.10	Die verbale Reflexion	83
5	Fallbeispiel	88
	<i>Silvia Schüller Galambos und Maria Stippler-Korp</i>	
5.1	Informationen aus der Anamnese	88
5.2	Diagnose, erste Arbeitshypothese und daraus abgeleitete Ziele	90
5.3	Zentrale Entwicklungsthemen in der Therapie	91
5.4	Veränderungen im Alltag	95

6	Spezielle Settings	97
6.1	KBT im Einzelsetting – Ziehen an einem Strang ... <i>Ulrike Gritsch</i>	97
6.2	KBT als Gruppentherapie	105
	<i>Karin Schreiber-Willnow</i>	
6.3	KBT mit Kindern und Jugendlichen	113
	<i>Andrea Plank-Matias und Marina Müller</i>	
6.4	KBT im Garten	123
	<i>Silvia Schüller Galambos</i>	
6.5	KBT als Teletherapie	131
	<i>Angelika Draxler</i>	
7	Spezielle Indikationsfelder	138
7.1	KBT: ein psychosomatischer Blick auf den Menschen	138
	<i>Elisabeth Oedl-Kletter</i>	
7.2	KBT mit Menschen mit strukturellen Einschränkungen	145
	<i>Helga Hofinger</i>	
7.3	KBT als ganzheitliche Methode zur Behandlung von Trauma und Traumafolgen	152
	<i>Mariella Bidovec-Kraytcheva</i>	
7.4	KBT mit Menschen mit Lernschwierigkeiten	161
	<i>Gudrun Achatz-Petz</i>	
7.5	Von der Ohnmacht ins Tun: Trauerbegleitung mit KBT	169
	<i>Christa Sommerer</i>	
7.6	Onkologie und KBT – Berührungen an der Grenze	177
	<i>Sigrid Kügerl</i>	
8	Forschungsergebnisse	186
	<i>Karin Schreiber-Willnow, Alexandra Epner, Swantje Grützmaker und Klaus-Peter Seidler</i>	
8.1	Wirksamkeit	186
8.2	Wirkfaktoren	187
8.3	Behandlungsspektrum	189

8.4	Resümee	189
9	Institutionelle Verankerung der KBT	192
	<i>Ute Backmann und Maria Stippler-Korp</i>	
9.1	Stellung der KBT innerhalb des Gesundheitssystem in Deutschland	192
9.2	Stellung der KBT innerhalb des Gesundheitssystems in Österreich	193
9.3	Ausbildung	194
	Stichwortverzeichnis	197